

DIE WAHRHEIT ÜBER ASERBAIDSCHAN WISSEN

Liebe Leserin, lieber Leser,

Sie erhalten wieder eine neue Ausgabe des deutsch-aserbaidshanischen Kulturmagazins „Irs/Erbe“.

Wir wollen Ihnen wieder über Aserbaidshan, dieses geheimnisvolle Land mit langer Geschichte und reicher Kultur erzählen. Auch das aktuell Geschehen in der Region, ist wie immer ein Thema.

Im Mai 2023 würde der Gründer des modernen aserbaidshanischen Staates, Nationaler Leader der Aserbaidshaner Heydar Aliyev 100 Jahre alt. Daher wurde dieses Jahr in Aserbaidshan zum Heydar-Aliyev-Jahr erklärt, das im Land groß gefeiert wird. Auch diese Ausgabe unseres Magazins beginnt mit dem Beitrag von Urs Unkauf zum Leben und zur politischen Tätigkeit Heydar Aliyevs.

In einem anderen Artikel erzählen wir Ihnen vom deutschen Reisenden August Wilhelm Kiesewetter, der auch ein Künstler war und Mitte des 19. Jahrhunderts Baku besucht hatte. Begeistert von der Architektur und Eigenartigkeit der Stadt, schuf er hier mehrere Gemälde, unter denen die Gemälde vom Palast der Bakuer Khane, einen besonderen Platz haben.

Diesmal wollen wir Ihnen auch einen Chirurgen aus Aserbaidshan, Professor Mustafa Toptschubaschow vorstellen: in den Jahren des Zweiten Weltkriegs entwickelte er eine eigene Methode und sogar einen eigenen Apparat, um die Verwundeten an der Front zu behandeln.

Weiter erzählen wir Ihnen vom aserbaidshanischen Gebiet Karabach, wo auch nach dem Ende des jüngsten Krieges im Herbst 2020 ein Minenkrieg seitens Armeniens gegen die aserbaidshanische Zivilbevölkerung geführt wird.

Ferner werden Sie über die Verbreitung des Frühchristentums in Aserbaidshan, zahlreiche alte Kirchen und Klöster in unserem Land erfahren. In diesem Beitrag wird auch geklärt, wem diese frühchristlichen Kultstätte wirklich gehören.

Wieder zurückgehend zur historischen Kultur Aserbaidshans, erzählen wir den verehrten Leserinnen und Lesern von den alten Magiern aus Aserbaidshan – dem Volk Magen oder Mugen, die in alten Zeiten Aserbaidshan besiedelten. Aus ihrem Namen entstand auch der Name der Musik Mugam, die in Aserbaidshan seit Jahrhunderten ihre eigenen Entwicklungswege hat.

Zum Schluss laden wir wieder ein, Aserbaidshan weiter zu entdecken. Diesmal geht die Reise in eine der ältesten Städte Aserbaidshans Scheki, die auf der Seidenstraße am Großkaukasischen Gebirge liegt. Eine bezaubernde Altstadt mit historischen Karawansereien, Palästen, bedeutsamen Kulturdenkmälern, faszinierenden Straßen und alten Gebäuden sowie einer leckeren Küche und wohlschmeckenden, ungewöhnlichen Süßigkeiten warten dort auf die deutschen Touristen.

Willkommen in Aserbaidshan!

Musa MÄRDSCHANLI
Chefredakteur